



So erreichen Sie das Europabüro des Bezirks Schwaben:

Europabüro des Bezirks Schwaben
Hafnerberg 10
86152 Augsburg
Tel.: 0821/25 92 76-6
Fax: 0821/25 92 76-5
E-Mail: europabuero@bezirk-schwaben.de
www.bezirk-schwaben.de/europa

Schwaben & Mayenne

Informationen zur Regionalpartnerschaft



Jürgen Reichert,
Bezirkstagspräsident
von Schwaben



Olivier Richefou,
Präsident des Conseil départemental
de la Mayenne

Verehrte Freunde und Interessierte der Partnerschaft!

Die Freundschaft zwischen dem Bezirk Schwaben und dem Département de la Mayenne ist seit ihren Anfängen in den 80er Jahren das ideale Beispiel dafür, wie der Europagedanke in die Tat umgesetzt werden kann. Denn diese Freundschaft ist erlebbar in den zahlreichen Gemeindeparterschaften; sie wird gelebt bei Schüler- und Jugendbegegnungen, im kontinuierlichen Erfahrungsaustausch zwischen den Fachleuten der unterschiedlichsten Bereiche, aber auch – und ganz besonders – bei den vielen Einzelbegegnungen zwischen den Menschen beider Regionen.

2012 und 2013 konnten wir gemeinsam das 25jährige Bestehen unserer Partnerschaft feiern. Unter dem Motto „Europa der Zukunft - Europa der Jugend“ wollen der Bezirk Schwaben und das Département de la Mayenne auch die künftigen Jahrzehnte ihrer Freundschaft aktiv gestalten und besonders junge Menschen einladen, gemeinsam am europäischen Haus zu bauen.

Dabei ist mittlerweile die Einbeziehung unserer osteuropäischen Partnerregion Bukowina, die heute politisch ein Teil der Ukraine und Rumäniens ist, zur Selbstverständlichkeit geworden. Bereits seit dem Jahr 2000


werden gemeinsame Projekte aller vier Partnerregionen – vor allem im Jugendbereich – durchgeführt. Damit ist die Integration eines Teils Osteuropas weit vor dem Beitritt Rumäniens zur Europäischen Union im Jahr 2007 für uns Wirklichkeit geworden.

Im Bewusstsein, dass Frieden und Freiheit hohe Güter sind, deren Erhalt aktiven Einsatz verlangt, möchten wir alle Bürger dazu einladen, unsere Partnerregion Mayenne mit ihrer Kultur und ihren Menschen kennen zu lernen und am weiteren Ausbau der gegenseitigen Beziehungen mitzuwirken.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der Regionalpartnerschaft Schwaben-Mayenne.



Jürgen Reichert
Bezirkstagspräsident von Schwaben



Olivier Richefou
Präsident des Conseil départemental
de la Mayenne



Impressum:

Herausgegeben vom
Europabüro
des Bezirks Schwaben
Postanschrift:
Hafnerberg 10, 86152 Augsburg
Tel. 08 21/25 92 76-6
Fax 08 21/25 92 76-5
E-Mail: europabuero@bezirk-schwaben.de,
www.bezirk-schwaben.de/europa

Redaktion: Mercedes Leiss, Chantal Sell,
alle Bezirk Schwaben

Layout, Satz, Realisation:
Andrea Perschl, Bezirk Schwaben, Michael Wagner

Stand: 2/2016

1963...



...beschlossen die Präsidenten der Handwerkskammern Schwabens und des Département de la Mayenne einen intensiven Austausch der verschiedenen Berufsgruppen, der bis heute anhält.

o.: Die damaligen Präsidenten der Handwerkskammern der beiden Regionen: Jacques L'Hoste und Josef Egger (v.l.)

1987...



... und 1988 wurde die Partnerschaft jeweils in der Mayenne und in Schwaben feierlich besiegelt.

1989...



... und 1990 wurden die Mayenne als erstes Département Frankreichs und der Bezirk Schwaben als erste regionale Gebietskörperschaft der Bundesrepublik Deutschland in Anerkennung ihres Engagements für ein vereintes Europa mit der Ehrenfahne des Europarates ausgezeichnet.

2000...



... unterzeichneten die Präsidenten des Bezirks Schwaben, des Département de la Mayenne, des Bezirks Suceava/Rumänien und des Oblast Czernowitz/Ukraine die Vereinbarung „Vier Regionen für Europa“. Darin verpflichten sich alle vier Regionen zur Durchführung gemeinsamer Projekte, insbesondere im Jugendbereich.

2012...



... und 2013 begingen die Mayenne und Schwaben feierlich ihr 25jähriges Partnerschaftsjubiläum.

Die Ziele der Partnerschaft:

- Den Austausch im kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Bereich zu fördern,
- den Gedanken der Freundschaft zwischen den Bürgern der beiden Regionen zu entwickeln,
- die Annäherung der Jugend der beiden Regionen zu erreichen und
- die Partnerschaften von Gemeinden und Vereinigungen voranzutreiben.

(Aus der Partnerschaftsurkunde des Bezirks Schwaben)



Die Mayenne - Frankreichs Pforte zum Nordwesten

„Der Himmel über der Mayenne ist ihr Beschützer. Er säumt die räumliche Unendlichkeit und liegt wie eine Kuppel über den zarten Farben, die der Landschaft eine unendliche Milde verleihen.“

Didier Maignan: Mayenne

Es ist ein wahrhaft altes Land, in das man sich begibt, wenn man in die Mayenne reist. Alt an Spuren, die hier hinterlassen wurden, aber auch alt an Lebensweisheit, Kultur und Tradition.

Bereits die Kelten hatten den Landstrich bewohnt und große Ansiedlungen errichtet, deren Spuren man erst in den 1970er Jahren in Form mehrerer Oppida, u.a. bei Entrammes, wiederfand.



Das Amphitheater in Jublains, ca. 200 n. Chr. erbaut.

Vor rund 2000 Jahren folgten dann die Römer, die ihren Hauptstützpunkt in das 20 km südöstlich von Laval gelegene Jublains verlegten. Noch heute können dort die beeindruckenden Reste der einstigen gallo-römischen Siedlung besichtigt werden: Theater, Tempel, Fundamente der Thermen in der jetzigen Kirche und eine sehr seltene Festungsanlage.

Das große Schloss von Lassay, im 12. Jh. erbaut, die mittelalterliche Stadt Ste-Suzanne, das beeindruckende Schloss in Laval und eine Vielzahl an gut erhaltenen Burgen und Gütern sind Zeugnis des geschichtlichen Reichtums. Kunstfreunde finden in der Mayenne zahlreiche Museen in den mittelalterlich geprägten Städten. Außerdem gehört die Mayenne zu den Départements in Frankreich, das die meisten noch bewohnten Schlösser und denkmalgeschützten Gebäude besitzt.

Die moderne Entwicklung scheint die Mayenne im letzten Jahrhundert vergessen zu haben, und das ist ihr gut bekommen. So erlebt man eine Landschaft ohne Flurbereinigung, ohne größere Kriegsschäden und ohne Bausünden der Nachkriegsjahre.



Eine Symphonie in blau und grün, so präsentiert sich die Mayenne an klaren Sommertagen. Die sattgrüne Landschaft mit zahlreichen Wiesen und Hecken (bocage), Eichenwäldern und Obstplantagen ist das Markenzeichen des Département. Man reist durch einen üppigen Bilderbogen an Farben, begegnet kleinen Dörfern mit grauen Steinhäusern und fährt an malerischen Bächen entlang.

Der Fluss Mayenne, aus dem die Grundlage für die hervorragenden Fischgerichte stammt und der der Gegend den Namen gab, durchzieht die Region von Nord nach Süd. Er kann mittlerweile auf einer Länge von 100 Kilometern befahren werden.



Burg in Laval
Bild oben: Schloss von Craon

Überhaupt ist die Mayenne mit rund 4.500 Kilometern Wasserläufen ein Paradies für Angler und Freizeitkapitäne. Außerdem laden die kilometerlangen Wege entlang der Kanäle zu Rad- oder Wandertouren ein, und in gemütlichen Abständen warten ehemalige Schleusenwärterhäuschen mit kulinarischen Spezialitäten auf.

Wer nach großen Namen sucht, der wird in der Mayenne schnell fündig: Zu den bedeutendsten Söhnen der Region gehören der Vater der modernen Chirurgie, Ambroise Paré, und der berühmte Maler der Naiven, Henri Rousseau. Der 1844 geborene Maler lebte bis 1861 mit seinen Eltern in Laval. Er begann als „Sonntags-





maler“, bis er sich schließlich ganz der Malerei verschrieb. Ab 1871 lebte und arbeitete er in Paris, wo er sich seine Inspirationen im Botanischen Garten oder in Magazinen für Pflanzen und Tiere holte. Heute beherbergt das Museum im Alten Schloss in Laval in einer Nachbildung seines Pariser Ateliers u.a. das Gemälde „Vue du Pont de Grenelle“.

Menschen und Tiere - wie auf vielen Bildern Rousseaus - sind in der Mayenne noch heute aufs Engste verbunden. Besonders für Pferdeliebhaber hält die Mayenne eine Menge bereit. Denn Pferde gehören hier einfach zum Landschaftsbild.



Ein Paradies für Hobbykapitäne:
Der Flußlauf der Mayenne

In der überwiegend landwirtschaftlich ausgerichteten Region gedeihen insbesondere die Äpfel, aus denen der bei Gourmets sehr geschätzte Cidre hergestellt wird. Neben dem Export von Rindfleisch ist die Mayenne aber auch bekannt für Produkte der milchverarbeitenden Industrie. So werden z. B. die weltbekannten Käsesorten Mini Babybel® in Evron und Fol Epi in Château-Gontier in der Mayenne produziert. Die exquisiten Schokoladenspezialitäten von Monbana stammen aus Ernée.

Die Mayenne ist damit eine Region mit vielen „Schätzen“ im Verborgenen. Man wird ihr nicht gerecht, wenn sie nur als Ausgangspunkt für einen Besuch der unweit gelegenen touristischen Ziele genutzt wird: Die Bretagne und die Normandie grenzen an die Mayenne, der Mont St-Michel, die Pointe du Raz und die Schlösser der Loire sind in wenigen Stunden erreichbar.

Wer die Mayenne kennenlernen möchte, sollte keinen Aspekt dieser vielseitigen Region versäumen. Und er sollte sich Zeit nehmen, um die Menschen und die Landschaft, um eine Region, die ihre Einzigartigkeit bewahren konnte, zu erleben.

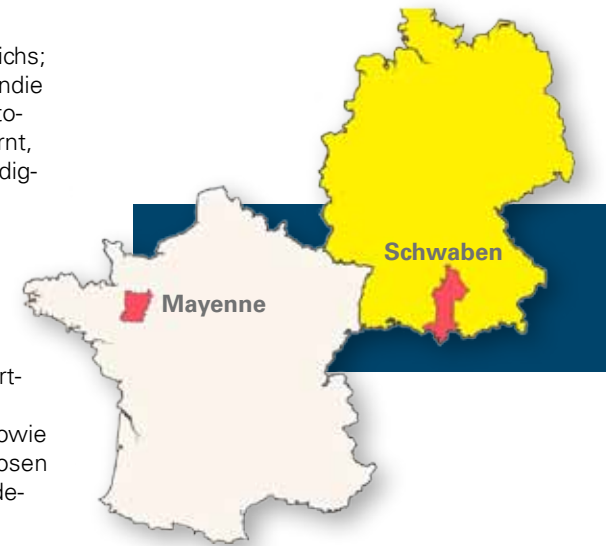
Die Mayenne in Zahlen:

Fläche: 5.175 km²
Einwohner: 307.500
Hauptstadt: Laval
Lage: Im Nordwesten Frankreichs; zwischen Anjou, Normandie und Bretagne, zwei Autostunden von Paris entfernt, mit dem Hochgeschwindigkeitszug TGV in 90 Minuten erreichbar.

Klima: gemäßigtes, atlantisches Klima

Wirtschaftszweige: Landwirtschaft, Milchwirtschaft (Käseproduktion), Herstellung von Cidre sowie Apfel- und Birnenspirituosen (Pommeau, Poiré), Pferdezucht

Weitere Infos unter:
www.lamayenne.fr



Ihr Kontakt in die Mayenne:

Conseil départemental de la Mayenne
 Hôtel du Département
 Service action internationale
 39 rue Mazagran
 CS 21429
 53014 Laval Cedex
Tel. ++33 2 43 59 96 67
Fax ++33 2 43 59 96 58
E-Mail: souabe.mayenne@lamayenne.fr
www.lamayenne.fr



10 Bezirk und Conseil départemental: Gemeinsamkeiten und Unterschiede



Der Sitz der Hauptverwaltung des Bezirks Schwaben in Augsburg

Der Bezirk Schwaben und das Département de la Mayenne sind kommunale Gebietskörperschaften: beide werden von einem Parlament verwaltet, das in direkter Wahl vom Volk gewählt wird. Während der Bezirk Schwaben als dritte kommunale Ebene neben Städten und Landkreisen eine „bayerische“ Eigenheit in Deutschland ist, gehört die Mayenne als Teil des Pays de la Loire zu den 101 französischen Départements.

Mit dem Ausbau, der Weiterführung und der Projektarbeit für die Regionalpartnerschaft hat der Bezirk Schwaben den Kultur-

und Europa- Ausschuss beauftragt. Dieses Gremium wird ebenso wie der Bezirkstag von Schwaben alle fünf Jahre neu gewählt.

Wie der Bezirk Schwaben ist auch der Conseil départemental mit der Planung und Ausführung aller Entscheidungen in seinem Zuständigkeitsbereich befasst und beschließt den Haushalt des Département.

Der Hauptunterschied zwischen den beiden Institutionen liegt in ihren Aufgabengebieten.



Das Gebäude des Conseil départemental der Mayenne in Laval

Das Gremium im Bezirk Schwaben: Der Kultur- und Europa-Ausschuss 2013–2018



Die Mitglieder v.l.n.r.:
Edgar Rölz, Alexander Hold, Herbert Pressl,
Alexander Abt, Jürgen Reichert, Bezirkstagspräsident (Vorsitz), Ursula Lax, weitere stv. Bezirkstagspräsidentin, Fritz Effenberger, Wolfgang Böhner, weiterer stv. Bezirkstagspräsident, Peter Schiele

Dies sind die Aufgaben des Bezirks Schwaben:

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen jeder Altersgruppe sowie stationäre Hilfe zur Pflege für ältere und pflegebedürftige Menschen
- Gesamtverantwortung für die medizinisch-psychiatrische Versorgung
- Kultur- und Heimatpflege
- Natur und Umwelt auf regionaler Ebene
- Jugend und Bildung
- Europa

Dies sind die Aufgaben des Conseil:

- Sozialhilfe für Senioren sowie behinderte Menschen, Kinder, Jugendliche und Familien
- Kultur- und Heimatpflege
- Jugend und Bildung
- Verkehrswesen und Straßenbau
- Landschaftsentwicklung und Raumplanung
- Wirtschafts- und Tourismusförderung
- Sportförderung
- Europa

Hintere Reihe von links nach rechts:
Béatrice Mottier, Joël Balandraud (stv. Vorsitz
Tourismus), Christelle Aurégan, Valérie Hayer,
Jean-Marc Allain

Das Gremium im Conseil départemental: Die Kommission für Jugend, Sport, Tourismus, Kultur- und Heimatpflege



Vordere Reihe von links nach rechts:
Marie-Cécile Morice, weitere stv. Präsidentin des
Conseil départemental de la Mayenne,
Gérard Dujarrier, weiterer stv. Präsident des
Conseil départemental de la Mayenne (Vorsitz),
Olivier Richefou, Präsident des Conseil départemental de la Mayenne, Alexandre Lanoë
(stv. Vorsitz Kultur- und Heimatpflege),
Fabienne Germerie, Claude Tarlevé

12 Kommunale Partnerschaften: Austausch, Aktivitäten und Freundschaft

Bereits im Jahr 1983 kam die erste offizielle Partnerschaft zwischen einer Gemeinde in Schwaben und in der Mayenne zustande: Oy-Mittelberg und Bais unterzeichneten ihre Partnerschaftvereinbarung

und legten damit den Grundstein für die künftige Entwicklung. Bis heute sind 21 weitere Partnerschaften hinzugekommen.

Im Vordergrund der Gemeindepartnerschaften stehen die Begegnungen von Menschen: Jugendliche lernen die andere Sprache und Gleichaltrige aus der Partnerregion kennen,

Menschen aus allen Berufs- und Lebensbereichen besuchen das jeweils andere Land, erhalten die Gelegenheit, sich mit den Lebensgewohnheiten vertraut zu machen, intensive Freundschaften entstehen.



14 Partner für Sie: Das Europabüro des Bezirks Schwaben

Bereits seit 1990 gibt es das Europabüro des Bezirks Schwaben. Mit vielfältigen Projekten verfolgen wir aktiv die Ziele der Partnerschaftsvereinbarungen.

Welche Dienstleistungen bietet Ihnen das Europabüro des Bezirks Schwaben an?

Jugendarbeit

Das Europabüro unterstützt zahlreiche Besuche von Jugend- und Schülergruppen in das Département de la Mayenne bzw. nach Schwaben. In Zusammenarbeit mit dem Bezirksjugendring bieten wir jährlich Fortbildungsseminare für die Jugendbeauftragten der Partnergemeinden an.

Besonders hervorzuheben ist die Jugendbegegnung „Vier Regionen für Europa“, die bereits seit dem Jahr 2002 vom Europabüro zusammen mit den Partnerregionen des Bezirks Schwaben organisiert wird. Dabei treffen sich jeweils im jährlichen Turnus Jugendmannschaften in einer der Partnerregionen, um ein Fußballturnier auszutragen. Neben dem Sport wird großer Wert auf das interkulturelle Lernen gelegt: die Jugendlichen können sich über Sprachbarrieren hinaus begegnen, sie lernen die gastgebende Region sowie ihre Kultur und

Lebensweise kennen. Im Jahr 2009 wurde diese Maßnahme um ein kulturelles Projekt für Mädchen aus den Partnerregionen erweitert: während die „Jungs“ auf dem Fußballplatz ihr sportliches Können unter Beweis stellen, „dürfen“ die Mädchen gemeinsam musizieren, Volkstänze oder alte Handwerkstechniken üben bzw. im Bereich der Bildenden Künste arbeiten.

Projektarbeit

Das Europabüro des Bezirks Schwaben setzt jährlich zahlreiche Partnerschaftsprojekte in den unterschiedlichsten Bereichen mit dem Département de la Mayenne um. Für die Aktiven der Partnergemeinden sind wir wichtige Ansprechpartner in der praktischen Partnerschaftsarbeit.

Kontaktvermittlung

Wir beraten und unterstützen die Gemeinden bei der Vermittlung und Vorbereitung von Partnerschaften in die Mayenne bzw. nach Schwaben. Ebenso vermitteln wir für Schulen, Berufsverbände oder andere Gruppen entsprechende Partnerorganisationen im und aus dem Département de la Mayenne.

Praktika

Im Europabüro werden regelmäßig Praktikumsplätze angeboten. Darüber hinaus unterstützen wir Sie bei der Praktikumsuche in Frankreich.

Finanzierung

Gemäß den „Richtlinien zur Förderung der Partnerschaft mit dem Département de la Mayenne“ gewährt das Europabüro Zuschüsse an die Partnergemeinden für Jugendbegegnungen in und aus der Mayenne sowie für besondere Anlässe, wie z.B. Partnerschaftsjubiläen. Die Richtlinien sind im Internet erhältlich unter: www.bezirk-schwaben.de/Europa/Regionalpartnerschaften.aspx

Information

Mit der „Schwaben-Mayenne-Info“ informieren wir regelmäßig über Aktuelles im Rahmen der Partnerschaft Schwaben-Mayenne oder aus Frankreich und Europa sowie über Projekte des Europabüros und der Partnergemeinden. Im Rahmen von Veranstaltungen und Seminaren bieten wir auch Informationen über Projektfinanzierung oder die inhaltliche Gestaltung von Begegnungen an.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir bieten Unterstützung bei der Informationsverbreitung und Pressearbeit an. Mit den Partnerschaftsbüros der anderen Bezirke und weiteren Stellen, die im Bereich der Partnerschaftsarbeit aktiv sind, findet

ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch statt. Zu den relevanten Vertretungen europäischer Institutionen in Bayern und in Brüssel wird ein enger Kontakt gepflegt.

Ihre Ansprechpartner im Europabüro des Bezirks Schwaben

Das Europabüro ist zuständig für die Partnerschaftsarbeit mit dem Département de la Mayenne und mit der Region der Bukowina sowie bei Fragen im Bereich der europäischen Angelegenheiten und Förderprogramme.

Mercedes Leiß

Leiterin des Europabüros
Schwerpunkt:
Europäische Angelegenheiten, Europäische Förderprogramme



Chantal Sell

Schwerpunkt:
Partnerschaftsarbeit
mit dem Département
de la Mayenne



Otto Hallabrin

Schwerpunkt:
Partnerschaftsarbeit mit der
Region der Bukowina



Sekretariat:
Daniela Echter
Daniela Grübel

